

Stubenvoll verabschiedet 19 Wiener UNO-Soldaten nach Syrien

Wien, (OTS) 19 Wiener, die für zwölf Monate als UNO-Soldaten ihren Dienst auf den Golan-Höhen zwischen Israel und Syrien antreten, wurden am Dienstag nachmittag von der Dritten Wiener Landtagspräsidentin Erika Stubenvoll und dem Wiener Militärkommandanten Divisionär Karl Semlitsch feierlich im Rathaus verabschiedet. In ihrer Rede erinnerte Stubenvoll, dass durch friedensichernde UNO-Einsätze im letzten halben Jahrhundert erfolgreich interveniert wurde und damit zahlreiche Menschenleben geschützt werden konnten.

Besonders strich sie die Rolle österreichischer Soldaten und Zivilbeamter im Dienste der UNO hervor. Seit dem ersten Einsatz im Kongo im Jahr 1960 habe Österreich mehr als 36.000 Menschen auf humanitäre Missionen entsandt, an die 40 Österreicher mussten dabei ihr Leben lassen.

Die nun verabschiedeten Soldaten werden Teil des österreichischen Batallions (AUSBAT), das seit 1974 auf den Golan-Höhen eingesetzt ist. "Zwar sind die Kontrahenten des Konfliktes, Syrien und Israel, noch weit entfernt von einer dauerhaften friedlichen Lösung", so die Landtagspräsidentin, "daß aber seit Jahrzehnten das unmittelbare Einsatzgebiet militärisch befriedet ist, hat sehr wohl mit der Präsenz und der Peace Keeping-Arbeit auch der österreichischen UNO-Soldaten zu tun." (Schluß) wb

Rückfragehinweis: PID-Rathauskorrespondenz: www.magwien.gv.at/vtx/vtx-rk-xlink/

Mag. Wolfgang Briem
Tel.: 4000/81 853
e-mail: brw@gif.magwien.gv.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0071 1999-05-12/09:31

120931 Mai 99

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19990512_OTS0071